



Presse-Information

23. Juni 2016

„Der doppelte Paul“ bei der BMW International Open.

Premiere auf der European Tour: Erstmals Zwillingsspaar gemeinsam im Starterfeld.

Pulheim. Bei der BMW International Open (vom 23. bis 26. Juni im GC Gut Lärchenhof nahe Köln) tritt zum ersten Mal in der Geschichte der European Tour ein Zwillingsspaar im selben Starterfeld an. Jeremy und Yannik Paul sammelten am ersten Tag der 28. Auflage der BMW International Open wertvolle Erfahrungen und absolvierten die 18 Spielbahnen in zwei direkt aufeinander folgenden Flights wie gewohnt im „Paarflug“. Anders als bei ihrer Geburt, als Jeremy eine Minute früher als sein Bruder das Licht der Welt erblickt hatte, war es am Donnerstag Yannik, der als erster von beiden auf die Runde ging. Er benötigte 73 Schläge (+1), Jeremy gelang mit 72 Schlägen eine Par-Runde.

„Es ist eine tolle Sache, dass wir die ersten Zwillinge auf der European Tour sind“, meinte Jeremy nach den ersten 18 Löchern. „Entsprechend groß war die Freude, als wir die Chance bekommen haben, hier gemeinsam zu spielen. 2015 war ich der Caddy für meinen Bruder, als er bei der BMW International Open angetreten ist. Also hatte ich eine gewisse Ahnung, wie es bei diesem Turnier abläuft. Auf den ersten Spielbahnen war ich etwas nervös, wann wurde es immer besser. Ich habe es heute sehr genossen.“

Der ältere der Paul-Zwillinge, die beide dem Golf Team Germany angehören, startet wie sein Bruder für den GC Mannheim-Viernheim in der 1. Deutschen Golfliga (DGL), sorgte aber auch in Amerika als Mitglied des Golf-Teams der „University of Colorado“ für Furore. Dort stellte Jeremy zahlreiche Hochschul-Rekorde auf, darunter der Bestwert für die meisten Runden in den 60ern, die meisten Runden unter Par und den besten Schlagdurchschnitt. Eine Karriere als Profi zu starten, hat sich der 22-Jährige fest vorgenommen. „Ich werde wahrscheinlich ein bisschen früher als mein Bruder Profi werden“, sagte Jeremy. „Ich bin noch ein Jahr auf dem College. Dann fällt die Entscheidung, ob ich in Amerika oder in Europa Profi werde.“



Süddeutsche Zeitung



Bowers & Wilkins



BMW International Open 2016



Yannik spielt ebenfalls für den GC Mannheim-Viernheim in der DGL und verbrachte an der Seite seines Bruders zwei Jahre an der „University of Colorado“. Nach einem Abstecher in die deutsche Heimat wird er nach Amerika zurückkehren, um das Studium dort fortzusetzen. Auch er lässt keinen Zweifel daran, Profi werden zu wollen. „Natürlich möchte man hier auf der European Tour spielen“, meinte Yannik. „Deshalb ist es großartig, hier solche Erfahrungen sammeln zu können.“

2015 war er zum ersten Mal bei der BMW International Open am Start, verpasste allerdings den Cut. Diesmal soll es besser laufen. „Ich bin sehr optimistisch für morgen. Ich denke, dass ich definitiv gut genug bin, um den Cut zu schaffen. Bis Sonntag im Turnier zu bleiben, ist in jedem Fall das Ziel“, sagte Yannik. Gemeinsam mit seinem Bruder kann er am Freitag den entscheidenden Schritt in diese Richtung machen. Dann wird „der doppelte Paul“ die zweite Runde im Golf Club Gut Lärchenhof bestreiten.

Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation

Nicole Stempinsky

Tel.: 0151 – 17417725

E-Mail: Nicole.Stempinsky@bmw.de

Hinweis an die Redaktionen: Online finden Sie die aktuellen Pressemeldungen, Pressemappen sowie für redaktionelle Zwecke rechtstheies Bildmaterial zu BMW Golfsport unter: <https://www.press.bmwgroup.com/deutschland>



Städteutsche Zeitung



Bowers & Wilkins

